

Liebe Studentin, lieber Student,

das Ziel dieses Lehrgangs besteht darin, dich in möglichst kurzer Zeit mit möglichst einfachen aber wirksamen Mitteln auf die Latinumsprüfung vorzubereiten, so dass du am Ende mit mindestens der Endnote 4,0 oder 5 Punkten bestehst.

Vor dir liegen zwei Prüfungen, eine schriftliche und eine mündliche. In der ersten, der schriftlichen Prüfung hast du 180 Minuten Zeit um 180 lateinische Wörter ins Deutsche zu übersetzen. Das macht genau 1 Wort pro Minute. In der zweiten, der mündlichen Prüfung hast du 30 Minuten Zeit um 60 bis 80 lateinische Wörter ins Deutsche zu übersetzen. Das macht etwa 2 bis 3 Wörter pro Minute.

Um dahin zu kommen brauchst du je nach Begabung und Terminlage zwischen wenigen Wochen und mehreren Jahren. Diese kühle Berechnung soll nicht dazu dienen dich abzuschrecken, sondern dich frühzeitig mit den Realitäten zu konfrontieren und dir zu helfen ein Ziel und einen Zeitplan abzustecken. Denn genau das ist es, was sich die meisten Latinumsprüflinge immer viel zu spät oder gar nicht klar machen.

Dieses Buch ist folgendermaßen aufgebaut: Es besteht aus einem Einführungsteil, in dem ich die Grundbegriffe, mit denen wir in der deutschen wie in der lateinischen Grammatik operieren, anhand einfacher, meist deutscher Beispiele erkläre. An diesen Einführungsteil schließt sich ein lateinischer Teil an, in dem ich zunächst die elementare Formenlehre und im Anschluss alle für das Lateinum wesentlichen grammatischen Phänomene behandle.

Den gesamten Beispiels- und Gegenstandskatalog habe ich den Stoffen vergangener Latinumsprüfungen entnommen und nach Häufigkeit und Relevanz gewichtet, so dass ich das eine oder andere Thema nur kurz angeschnitten oder gar nicht behandelt habe, wenn es mir für ein erfolgreiches Bestehen der Prüfung nicht unbedingt erforderlich erschien. Die meisten Sätze sind ungekürzt zitiert. Das ist anfänglich schwer, hat aber den Vorteil, dass du dich von Beginn an daran gewöhnst, dass im Lateinum scharf geschossen wird. Als Netz und doppelter Boden dienen die Übersetzungen und der Lösungsteil im Internet, unter: [www.latinum-fuer-studenten.de](http://www.latinum-fuer-studenten.de).

Eine Anmerkung zu den Übersetzungen der lateinischen Terminologie: Bei vielen lateinischen Begriffen, die heute in der Grammatik gängig sind, handelt es sich um falsche oder ungenaue Übersetzungen ursprünglich griechischer grammatischer Fachausdrücke. Obwohl die Einführung einer fundierteren Nomenklatur wünschenswert wäre, möchte ich mich mit der herkömmlichen Terminologie begnügen und diese auch nicht zu sehr hinterfragen oder aus ihren griechischen Ursprüngen erklären. Das hat vor allem pragmatisch-didaktische Gründe. Wenn insbesondere in der mündlichen Prüfung ungebräuchliche

Fachausdrücke fallen, kann es zu Missverständnissen zwischen Prüfer und Prüfling kommen, meist zu Ungunsten des letzteren. Zum anderen würde es den Rahmen des Gegenstandskataloges für die Latinumsprüfung sprengen.

Auf einen Stellennachweis habe ich in dieser Ausgabe verzichtet, weil er dich als Anfänger kaum interessieren dürfte und ich in diesem Buch keinen Wert auf Wissenschaftlichkeit sondern auf Verständlichkeit lege.

Jedes Kapitel habe ich in

- einen Themenüberblick,
- einen ausführlichen Erklärungsteil und
- einen zusammenfassenden Lernteil

untergliedert. Der Themenüberblick dient der Orientierung und Formulierung der Lernziele. Der Erklärungsteil sollte gründlich durchgearbeitet und verstanden werden. Der Lernteil bündelt das Gelesene zum Auswendiglernen. Im Anschluss an die meisten Kapitel finden sich Übungen um das Gelernte anzuwenden. Außerdem schule ich dich immer wieder in gesonderten und gekennzeichneten Exkursen zu den beiden anwendungsrelevantesten Fertigkeiten:

- Übersetzungstechnik
- Arbeit mit dem Wörterbuch

Ich verwende folgende Symbole und Abkürzungen:

 Übersetzungstechnik

 Arbeit mit dem Wörterbuch

 Lerne auswendig

1.	1. Person
2.	2. Person
3.	3. Person
♀	feminin, weibliches Geschlecht
♂	maskulin, männliches Geschlecht
n	neutral, sächliches Geschlecht
Dekl.	Deklination
Fut.	Futur
HS	Hauptsatz
Ind.	Indikativ
Imp.	Imperativ
Impf.	Imperfekt
Konj.	Konjunktiv
NS	Nebensatz
Perf.	Perfekt
Plpf.	Plusquamperfekt
Plur.	Plural
Präs.	Präsens
Prät.	Präteritum
Sing.	Singular

*Und nun beginne!*